

**UNIVERSITÄT
LUZERN**

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

STAATSANWALTSAKADEMIE

INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG

CAS FORENSICS I

Staatsanwalts | Akademie

CAS FORENSICS I

Die Arbeit als Staatsanwält_in ist im Alltag analytisch, strukturiert und geprägt vom Austausch im Büro – das ist herausfordernd genug. Was der Beruf jedoch wirklich verlangt, zeigt sich besonders im Pikett.

Wenn mitten in der Nacht das Telefon klingelt, bleibt keine Zeit für lange Abklärungen. Als „Herr_in des Vorverfahrens“ gilt es innert Minuten die ersten Weichen zu stellen: Entscheide zu treffen, Verantwortung zu übernehmen und gegebenenfalls sofort Zwangsmassnahmen anzuordnen.

In diesen Momenten sind alle gefordert – die Polizei vor Ort ebenso wie die Staatsanwaltschaft, sei es direkt am Einsatzort oder zunächst am Telefon. Der Ernstfall beginnt oft unvermittelt, von null auf hundert. Fehler in dieser frühen Phase können sich fatal auf den gesamten weiteren Verlauf eines Verfahrens auswirken. Der Ausbildungskurs bereitet gezielt auf diese anspruchsvollen Schlüsselmomente vor.

Die für den gesamten Verlauf einer Strafuntersuchung entscheidende Anfangsphase steht im Zentrum des CAS Forensics I. Dozierende aus Praxis und Wissenschaft vermitteln das notwendige Fachwissen sowie die zentralen Werkzeuge, um diese kritische Phase kompetent, strukturiert und mit der nötigen professionellen Ruhe zu meistern.

Der Zertifikatsstudiengang CAS Forensics I bietet genau das Zusatzwissen, das Praktiker_innen benötigen, um auch unter hohem Druck handlungssicher zu bleiben, Ihre Aufgaben und Funktionen sachgerecht wahrzunehmen.

Ziel der Ausbildung

Der **CAS Forensics I** vermittelt den Teilnehmenden das entscheidende Handwerkszeug, um unvorhergesehene strafrechtlich relevante Ereignisse sicher einzuordnen, die ersten strafprozessualen Anordnungen zu treffen und deren Umsetzung wirkungsvoll zu begleiten. Im Fokus stehen praxisnahes, vernetztes Handeln mit Polizei, Staatsanwaltschaft und weiteren Beteiligten sowie die zielgerichtete Initialisierung der Strafuntersuchung unter Zeitdruck. Die Teilnehmenden lernen, Beweissicherungsmaßnahmen rechtssicher anzuordnen, komplexe Sachverhalte effizient zu analysieren und die Untersuchung variantenbewusst sowie konsequent am materiellen und formellen Strafrecht auszurichten.

Aufbau

Der **CAS Forensics I** umfasst sieben Kurse mit einer Dauer von jeweils 2½ Tagen. Die Kurse finden jeweils von Donnerstag bis Samstag statt. Der Studiengang schliesst mit einer schriftlichen Prüfung ab.

Inhalt

Der **CAS Forensics I** vereint zentrale Inhalte des materiellen und formellen Strafrechts mit anderen, für das Vorverfahren zentralen Disziplinen. In sieben praxisnahen Kursen erwerben die Teilnehmenden fundiertes Wissen zum «Ersten Zugriff», d.h. zu Zwangsmassnahmen – einschliesslich offener und verdeckter Ermittlungen –, zu Einvernahmen, Protokollierung und Beweisführung sowie zu Kriminalistik, Kriminaltaktik, Rechtsmedizin und Rechtspsychiatrie. Der CAS schliesst mit einer umfassenden, realitätsnahen Einsatzübung ab, in welcher der «Erste Zugriff» inklusive polizeilichem Einsatz trainiert wird. Dabei werden die erworbenen Kenntnisse vernetzt und vertieft.

Unterrichtsform

Im **CAS Forensics I** werden theoretisches Wissen und praxisnahes Training an realen Fällen miteinander verbunden. Ziel ist ein anspruchsvoller Austausch zwischen Dozierenden und Teilnehmenden. Die Unterrichtsformen – darunter Referate, Übungen und Gruppenarbeiten – orientieren sich gezielt an den Bedürfnissen von Strafverfolger_innen. Die Kurse finden grundsätzlich an der Universität Luzern statt, einzelne Unterrichtseinheiten auch an weiteren Standorten in der Schweiz, etwa in Zürich, St. Gallen oder Zollikofen.

Zielpublikum

Der Zertifikatsstudiengang richtet sich an Personen, die derzeit im Bereich der Strafverfolgung und Strafuntersuchung tätig sind oder eine entsprechende Tätigkeit anstreben, insbesondere an Neueinsteiger_innen in der Strafverfolgung.

Zugelassen werden Jurist_innen mit einem abgeschlossenen Bachelor-, Lizentiats-, oder Masterstudium an einer Universität oder Fachhochschule oder mit einem Anwaltspatent. Auch Führungskräfte spezialisierter polizeilicher Dienststellen sind angesprochen. Über Aufnahmen bei gleichwertigen Voraussetzungen (Aufnahme sur Dossier) entscheidet das Direktorium der Staatsanwaltsakademie auf Vorschlag der Studienleitung.

Kursleitung und Dozierende

Die Kursleiter_innen sowie die Dozierenden sind ausgewiesene Fachleute aus Praxis und Wissenschaft. Die praxisorientierten Dozierenden setzen in ihrem Berufsalltag genau das um, was sie unterrichten, während die Universitätsdozierenden über vertiefte Kenntnisse der Strafverfolgungsrealität verfügen. Durch diese Kombination wird sichergestellt, dass die vermittelten Inhalte sowohl wissenschaftlich fundiert als auch hoch praxisrelevant sind.

Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiengangs erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat «**«CAS Forensics I (Universität Luzern)»**», das mit 10 ECTS-Punkten bewertet ist. Das Zertifikat wird im Namen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern sowie des Vereins Staatsanwaltsakademie ausgestellt.

Kosten

Die Gesamtkosten für den Studiengang betragen CHF 6'700.– (Kursgeld CHF 6'000.–, Anmeldegebühr CHF 100.–, Prüfungsgebühr CHF 600.–). Im Preis enthalten sind die Kursunterlagen (ohne Fachbücher), der Zugang zur Lernplattform OLAT sowie das Zertifikat. Nicht inbegriffen sind Anreise, Verpflegung und Unterkunft.

Verantwortung

Studienleitung

Prof. Dr. iur. Jürg-Beat Ackermann, Rechtsanwalt, Professor an der Universität Luzern
Dr. iur. Elisabeth Strebel, Rechtsanwältin, Stv. Leitenden Staatsanwältin, Kanton Aargau

Direktion Staatsanwaltsakademie

Prof. Dr. iur. Jürg-Beat Ackermann, Professor an der Universität Luzern
lic. iur. Peter Pellegrini, Oberstaatsanwalt, Zürich

Weitere Informationen

Für inhaltliche Fragen zum Studiengang wenden Sie sich bitte an die Studienleitenden:
Jürg-Beat Ackermann – juerg-beat.ackermann@unilu.ch
Elisabeth Strebel – elisabeth.strebel@ag.ch

Für administrative Anliegen steht Ihnen vom Sekretariat der Staatsanwaltsakademie gerne zur Verfügung: Anouk Knabl – kontakt@staatsanwaltsakademie.ch
T +41 41 229 53 20

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.unilu.ch/staatsanwaltsakademie
www.staatsanwaltsakademie.ch